



Pressemitteilung

Große Kreisstadt Leimen

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung
Herr Michael Ullrich
Tel.: (06224) 704-109, Fax -150

Schulen und städtische Einrichtungen werden geschlossen Vorerst auch keine Kinderbetreuung mehr möglich

(13.03.2020 mu) Nachdem die Landesregierung heute Nachmittag angeordnet hat, ab kommenden Dienstag, dem 17. März 2020, aufgrund des sich weiter ausbreitenden Coronavirus landesweit alle Schulen und Kindergärten sowie die privaten Betreuungseinrichtungen vorerst zu schließen, trat der Krisenstab der Stadtverwaltung zusammen, um weitere Maßnahmen auf lokaler Ebene zu beraten.

„Wir müssen alles in unserer Macht stehende tun, um die Verbreitungskette des Virus möglichst zu unterbrechen“, so Oberbürgermeister Hans Reinwald. „Dazu gehören leider auch unpopuläre Maßnahmen. Wir werden daher mit sofortiger Wirkung alle städtischen Veranstaltungen zunächst aussetzen und auch keine Hallen oder sonstige Räumlichkeiten mehr vergeben. Geschlossen werden auch die städtischen Jugendtreffs, Musikschule und die Stadtbücherei sowie das Hallenbad. Auch alle VHS-Kurse und Veranstaltungen müssen leider entfallen.“

Die Kernzeit- und Hortbetreuung wird auch noch am Montag aufrechterhalten.

Uns ist diese Entscheidung nicht leicht gefallen, aber die Gesundheit geht momentan vor. Wir stehen vor einer ernsten Herausforderung, die wir nur bewältigen können, wenn wir jetzt unsere Individualinteressen zurückstellen. Ich weiß, dass die Situation viele, vor allem Eltern, vor große Probleme stellt, hier ist nun Eigeninitiative erforderlich. Für Kinder, deren Eltern in medizinischen, pflegerischen oder zur öffentlichen Ordnung gehörenden Berufen tätig sind, werden wir weiterhin Betreuung anbieten. Wir werden die Situation meistern, wenn wir Solidarität zeigen. Schützen Sie sich und die anderen, und bleiben sie wenn irgend möglich zu Hause.“